

## Herbstliches Treiben

Herbstliches Treiben

Ein Ahornblatt taumelt im Wind  
Hebt und senkt sich ganz geschwind  
Von unsichtbarer Hand geführt  
Bis den Boden es berührt.

Sonnenblumen auf Ackergrund  
Ihnen schlägt die letzte Stund  
Die Ölpresse ist in Betrieb  
Die manchen Kern zu Öl zerrieb.

Felder, voll mit Kürbis Leichen  
Fischer bei den Karpfenteichen  
Im Weingarten die süßen Trauben  
Flinke Hände beim Nüsse klauben.

Reife Frucht an Baum und Strauch  
Verwertet meist nach altem Brauch  
Marmeladen, Kuchen, Säfte  
Da helfen tüchtig alle Kräfte.

Pilze wachsen im nahen Wald  
Wo der Jagdruf laut erschallt  
Die Sonne sieht dem Treiben zu  
Drängt zur Eile, bald herrscht Ruh.

©

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)